

Das besondere Programm unserer Schule

Schulprogramm Unsere Schule arbeitet - wie bei den erfolgreichen PISA-Staaten üblich - seit 1999 auf der Grundlage eines Schulprogramms, das fortlaufend aktualisiert wird (siehe Internet-Seiten der Schule). Eine Schul-Inspektion im Jahr 2008 erbrachte gute Resultate.

Selbständige Schule Schulen in Hessen genießen eine relative Schulautonomie und können z.B. unter bestimmten Voraussetzungen Lehrkräfte selbst aussuchen.

Kooperationen Sieben Kooperationsverträge mit Vereinen und Institutionen. Dank dieser Kooperationen und der Unterstützung unseres Fördervereins können wir z. Zt. 14 Arbeitsgemeinschaften anbieten.

Leseerziehung: Autorenlesungen, Lesewettbewerbe, Diagnose und Förderung der Lesekompetenz, 2010 Eröffnung einer Schulmediothek.

Verpflegungsangebot Pausenkiosk, Schüler-Cafeteria donnerstags, „Gesundes Frühstück“ einmal im Monat.

Orchesterklasse In den Jahrgängen 5 und 6 (mit Kostenbeitrag), wird als Schulorchester fortgeführt.

Hausaufgabenbetreuung Für Klassen 3-10 zweimal wöchentlich (mit Kostenbeitrag)

Schulpartnerschaften Schulpartnerschaft mit der Ann-Mary-School in Dehradun (Indien), einer Privatschule mit Englisch als Unterrichtssprache, Schüleraustausch mit einer Schule in Spanien.

Unsere Schule im Überblick

Schülerzahl 520, Realschule: 340 (hier mehr als 50 % aus Baden-Württemberg)

Klassengrößen an der Realschule im Durchschnitt 24

Räume Nach unserem Schulkonzept hat jede Klasse ihren eigenen Raum. Die Schule verfügt über einen modernen Fachraumtrakt. Das Schulgebäude ist weitgehend saniert— bis auf Grundschule und Küche.

Fahrschüler/innen Gute Verbindungen im Neckartal (S-Bahn) und in das Steintal (Studentakt).

Schulleitung Rektor: Thomas Klaffke
Konrektoren: Angelika Mollenhauer,
Andreas Alferding-Kühn, Tilmar Hummerich-Ferbers

LehrerInnen-Kollegium Zur Zeit 42 Lehrkräfte, darunter zwei Sozialpädagoginnen, drei Förderschullehrer - Altersdurchschnitt des Kollegiums ca. 44 Jahre. Die LehrerInnen arbeiten in festen Fach- und Jahrgangsteams zusammen.

Sekretariat Frau Boßler, Frau Ekérdt - Das Sekretariat ist geöffnet von 8 bis 14 Uhr

Förderverein "Freunde der Freiherr-vom-Stein-Schule"

Schul-Elternbeirat Frau Gastner, Frau Steinwede, Herr Ihlow

Ferienordnung An unserer Schule gilt die baden-württembergische Ferienordnung (mit Ausnahme einiger beweglicher Ferientage).

Freiherr-vom-Stein- Schule Neckarsteinach



Unsere Realschule Eine Schule mit Tradition und Profil

Info-Veranstaltung
Dienstag, 2.3. 2010, 19 Uhr
Tag der Offenen Tür:
Donnerstag, 11.3., 16-19 Uhr

Hopfgartenweg 7
69239 Neckarsteinach
Tel. 06229/312-Fax 06229/960308
Mail: freiherr-vom-stein-schule@kreisbergstrasse.de
www.schule-neckarsteinach.de

Unser Bildungsangebot

Die Realschule Neckarsteinach wurde im Jahr 1952 gegründet und feierte 2002 ihr 50 jähriges Jubiläum.

Sie ist eine weiterführende Schule, die den Schülerinnen und Schülern in sechs Schuljahren eine in sich abgeschlossene, erweiterte allgemeine Bildung vermittelt und Grundlagen sowohl für eine qualifizierte berufliche Tätigkeit als auch für weiterführende schulische Bildungsgänge legt.

Bildungskonzept

Das Kollegium koordiniert in Teamarbeit Unterrichtsthemen, Projekte und Klassenarbeiten. Lern- und Arbeitstechniken werden systematisch z.B. in zwei jährlichen Projekttagen vermittelt und in einem „Methodenpass“ bescheinigt.

- ⇒ Englisch ab Klasse 5
- ⇒ Wahlpflichtunterricht ab Klasse 7 (Wahl zwischen Arbeitslehre und Französisch als zweiter Fremdsprache)
- ⇒ In Arbeitslehre kann zwischen den Fachrichtungen Technik und Hauswirtschaft/Textiles Werken gewählt werden
- ⇒ Zukunftsweisendes IT-Konzept: Neben einem EDV-Raum drei mobile Laptop-einheiten, Vernetzung der meisten Schulräume
- ⇒ Physik bereits ab Klasse 7, Chemie ab Klasse 8.
- ⇒ fächerübergreifender Berufswahlunterricht ab Klasse 8 (Sozialpraktikum, Betriebspraktikum, zweiwöchiges

Betriebspraktikum in Klasse 9). Unser Berufswahlkonzept wurde 2005 mit dem Bundespreis „Fit for Job“ ausgezeichnet.

- ⇒ Fachraumtrakt für Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik), Technik, Kunst und Textiles Werken.
- ⇒ Rhythmisierte Lernzeiten (drei Blöcke à 90 Minuten).
- ⇒ Zahlreiche Arbeitsgemeinschaften



Der Realschulabschluss

Unser Realschulabschluss ist dem baden-württembergischen Abschluss gleichgestellt und berechtigt zum Besuch aller auf die Realschule aufbauenden weiterführenden Schulen.

Etwa 20 - 30 % unserer Absolventen pro Jahrgang entscheiden sich für einen Übergang auf ein berufliches Gymnasium in Baden-Württemberg und erwerben dort das Abitur.

Seit Schuljahr 2003/4 gibt es auch bei uns Abschlussprüfungen an Realschulen (zentrale schriftliche Prüfungen in Hauptfächern, Präsentation oder mündliche Prüfung im Wahlfach).

Das pädagogische Konzept

Unser erzieherisches Konzept

- ⇒ Pflege des sozialen Lernens
- ⇒ Grundlage: Klare Schulregeln—Leitsatz: Achtung der Menschenwürde. Einheitliche Maßnahmen bei Regelverletzungen
- ⇒ Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer sind als Bezugspersonen mit möglichst vielen Stunden in „ihren“ Klassen eingesetzt
- ⇒ Klassenlehrer-Stunde in **allen** Jahrgangsstufen, in Klasse 5 täglich gemeinsames Frühstück
- ⇒ Eingangsprogramm für die Klassen 5+6 zum sozialen Lernen
- ⇒ Trainingsraum zur Reduzierung von Unterrichtsstörungen
- ⇒ Unterstützung bei Erziehungsproblemen durch eine Sozialpädagogin (Projekt „Schule und Familie“)

Individuelle Förderung

Trotz vielfältiger Belastungen und steigender Schülerzahlen ist das Bemühen um die individuelle Förderung der einzelnen Schülerin und des einzelnen Schülers ein „Markenzeichen“ unserer Schule. Förderkurse für Kinder mit Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten.

Selbständiges Lernen

.. wie z.B. Projektunterricht, Freie Arbeit, Arbeitsplanunterricht und Portfolio ist derzeit Schwerpunkt unserer Schulentwicklung. Pro Schuljahr führen wir zwei Themen- und Projektwochen durch.